

**Modul 5**

Lektion 13

**3a 1** über Sofia und den Blog **2** Sofias Berlin **3** Zoo **4** Mietpreise **5** Tipps für Kinder

**3b 1** Informatik **3** teuer **4** Spielplätze **5** oft

**5a 2** Ich = Raúl, dir = Sofia **3** mir = Raúl Er = (dein) Blog

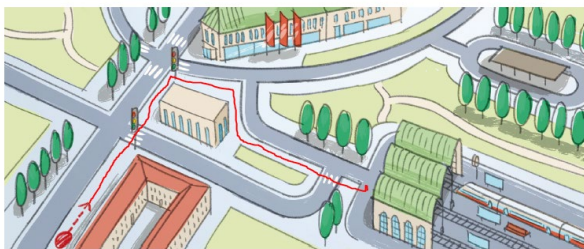
**5b Partner/in A:** Klara Dublin, Bibliothek im Trinity College **Herr Kirschbaum** Italien, Märkte **Len** Barcelona, Hafen **Partner/in B: Laura und Tobi** Frankreich, Schlösser **Herr und Frau Blessing** Stockholm, Altstadt **Frau Mai** Wien, Rathaus

Lektion 14

**1 1** keinen Akku **2** den Hauptbahnhof **3** nicht weit. Sie kann zu Fuß gehen.

**2** Reihe oben: 3, 2, 1; Reihe unten: 6, 5, 4

**3a**



**4a 2** an **3** auf **4** über **5** neben **6** unter **7** zwischen **9** hinter

**4b Nominativ** der / ein Platz, der / ein Bahnhof, die / eine Brücke **Wo? + Dativ** dem / einem Platz, dem / einem Bahnhof, der / einer Brücke

**5a 1** die Schule **2** der Kindergarten **3** der Bahnhof **4** das Krankenhaus **5** die Post **7** die Kreuzung **8** der Platz **9** die Polizei **10** die Apotheke **11** die Brücke **12** die Ampel

**6a nach dem Weg fragen** Entschuldigung. Können Sie mir helfen? Eine Frage bitte: Ich suche den/ das/ die ... Wo ist denn hier ein / eine ...? Ist das sehr weit? Kann ich zu Fuß gehen? **den Weg beschreiben** Sie gehen/ fahren hier geradeaus/ nach rechts/ nach links. Da sehen Sie einen / ein / eine ... Vor / ... biegen Sie nach rechts / links ... ab. Sie gehen die erste / zweite / dritte Straße nach rechts / links. Das ist (gar nicht) weit. **den Weg nicht kennen** Tut mir leid. Ich bin nicht von hier. Das weiß ich leider nicht. Ich bin fremd hier. **sich bedanken** Herzlichen Dank. Sehr nett. Vielen Dank. Oh, danke schön.

Lektion 15

**2a 1** der Flur **2** die Küche **3** der Balkon **4** das Fenster **5** die Toilette **6** die Tür **7** das Bad

**3a 1** sucht ein Zimmer **2** frei

**3b Oben links:** freies Zimmer **Oben rechts:** Mas-sood **Unten rechts:** Sheila

**4a 1** ihr **3** Ihre **4** seinen **5** Sein

**4b Lilian** Sessel: im Flur, Bücher: in Milos Zimmer **Milo** Laptop: in der Küche, Lampe: im Flur **Amira** Regal: in Beats Zimmer, Tasche: in Lilians Zimmer **Beat** Stühle: auf dem Balkon, Handy: im Bad

**5a 1** klein, laut **2** gemütlich

**6a** Paul möchte das Zimmer mieten.

**6b 1** Das Zimmer kostet 620 Euro im Monat inkl. Nebenkosten. **2** Das Zimmer ist 14 Quadratmeter groß. **3** Paul findet das Zimmer gar nicht so schlecht und die Leute in der WG sind auch okay. **4** Ja, Paul kann das Zimmer nehmen.

**7 1B 2A 4A**

Magazin Modul 5

**Lesen 1B 2D 3E**

**Hören 1a** zu Hause = V, in der Stadt = F

**Hören 1b** niemanden getroffen = F, eine Hose gesucht = F, für den Test gelernt = V

**Hören 2** Er trifft Freunde.

**Lesen** Café: 1, 2, 3 Geschäft: 4 Bar: 5 Restaurant: 6 Museum: 7 Kino: 8

**Lesen 1** (mögliche Antworten) **Ingrids Wohnung:** Mini-Schlafzimmer, Bad mit Dusche und WC, 30 Quadratmeter, wenig Möbel **Ingrid kann:** super kochen, richtig waschen und bügeln, mit wenigen Sachen viel machen

**Lesen 2** Ingrid hat wenig, aber sie kann viel.

**Hören 1 A** „Hier kommen ein paar Fotos von meinem Weg nach Hause.“ **B** „Das ist Clara. Der Obstladen gehört ihr.“ **C** „Autos, grrr! Sie machen Lärm und sie machen schlechte Luft.“ **D** „Er sammelt die Pfandflaschen.“ **E** „Jetzt weißt du ein bisschen was über meinen Alltag.“

**Hören 2 a** der U-Bahn / dem Fahrrad **b** Obstladen **c** Pfandflaschen

**Film 1a** 130 000 Einwohner **b** Berner Deutsch

**Modul 6**

Lektion 16

1b 1, 3

3 2E 3E 4E 5M

**4a** Wir haben hier ein Problem: Der Aufzug funktioniert nicht. / Wir brauchen Ihre Hilfe. / Was ist los? Kann ich Ihnen helfen? / Leider kann ich da nichts machen.

**4b Hilfe anbieten** Wie kann ich Ihnen helfen? Was ist los? Kann ich Ihnen helfen? **um Hilfe bitten** Wir haben hier ein Problem: der Aufzug funktioniert nicht. Wir brauchen Ihre Hilfe. **auf Bitten reagieren** ☺ Ja, natürlich. Kein Problem! Das kann ich reparieren. **auf Bitten reagieren** ☹ Tut mir leid. Das geht leider nicht. Leider kann ich da nichts machen.

7a 2C 3A

**7b 1** Er steckt im Aufzug fest und hat zu wenig Netz. **2** Er hat ein Vorstellungsgespräch. **3** Sein Zug zurück nach Hause geht um 20 Uhr. **4** Er möchte Oskar am Hauptbahnhof treffen. **5** Oskar muss bis 18 Uhr arbeiten und nach der Arbeit hat er Handballtraining.

7c einer; dem, der

Lektion 17

1 Ich werde auf jeden Fall Astronautin.

**3 L** Ich will Medizin studieren. **A+P** Wir wollen ein Start-up gründen. **H** Ich will mit einem Blog Geld verdienen.

**4a 1** Wirtschaft **2** Modefirma **3** Influencerin

**4b 1** nicht so toll **2** erst später **3** eine Ausbildung zum Krankenpfleger

**4c 1** 10.000 Euro **2** backen **3** vegane Kuchen

**5a 1** einem (Dativ) **2** das (Akkusativ) **3** dem (Dativ)

**6a 1** wollte **2** will **4** wollen

Lektion 18

**1b** Rückenschmerzen, sehr gut, gestern, am Tag

**3 1** Das ist nicht gesund. **2** Das können Sie machen. **3** Wollen Sie gewinnen?

**3b 1** acht **2** Bewegung **3** Rückenschmerzen, Herzprobleme (und viele andere Krankheiten)

**5 Linke Spalte:** Kopf, Auge, Brust, Bauch, Bein  
**Rechte Spalte:** Nase, Ohr, Mund, Hals, Rücken, Arm, Hand, Finger Knie, Fuß

**6 Alina / Sebastian: Problem** Schnupfen + Ohrenschmerzen **Tipp** genug trinken **Nomi / Alex: Problem** Erkältung, Husten, Halsschmerzen **Tipp** Milch mit Honig trinken **Yolo / Ayas: Problem** Fieber, Kopf tut weh **Tipp** (ein paar Tage) im Bett bleiben

**7 1** Mein Arzt sagt, ich soll viele Übungen machen. **2** Meine Kollegin sagt, ich soll Milch mit Honig trinken.

Magazin Modul 6

**Film** nicht sehr schnell, viel (am Computer) sitzen, gut für den Körper und für den Kopf

**Lesen/Hören Das soll man tun:** Nüsse essen, Kontakt zu realen Dingen, viel analog, genug Schlaf (sieben oder acht Stunden), Sport und Bewegung **Das soll man nicht tun:** oft und lange im Internet sein, zu viele Computerspiele spielen, nicht so viel digital

**Lesen/Hören 2a** A, K, H **2b K** viel trinken, nicht so viele Serien schauen **H** Emilie Bartes gelbe Rosen schenken, bei *MediaPuke* anrufen **A** Fotos von Katzen anschauen

**Lesen/Spiel 2** der Fußball, der Handball, das Handbuch, der Handschuh, das Handtuch, der Kopfball, das Kopfkissen, der Kopfsalat, der Salatkopf

**Lesen** Arzt, gut, ein Lied, kein

**Modul 7**

Lektion 19

**1a A** Wer wäscht die Wäsche? Wer kauft ein? **B** Habt ihr die Fenster aufgemacht? **C** Der Müll in der Teeküche, der ist doch von uns allen, oder?

**1b 1** Harry, viel **2** nicht zugemacht **3** Verena

**2a Nadine** die Spülmaschine ausräumen **Harry** das Geschirr abwaschen, die Betten machen, die Wäsche waschen, einkaufen, kochen, die Küche sauber machen, den Boden wischen, das Bad putzen

**2b 2** Vergiss bitte nicht: Wasch heute die Wäsche! **3** Sei doch nicht gleich sauer! **4** Komm doch mal her!

**4** Macht, Seid, vergesst

**6a** 2C 3D 4A

**6b** mich = ich (Petra), sie = die Mülltüte

**7b** Die Kaffeemaschine ist schmutzig. Putz sie bitte! Ich habe eine Frage. Ruf mich bitte an! Ich habe den Beamer in meinem Büro. Hol ihn bitte

nach dem Mittagessen ab! Das Geschirr in der Teeküche ist nicht sauber. Wasch es bitte ab! Du hast mir sehr geholfen. Ich lade dich zum Essen ein.

## Lektion 20

**1 1** SUPS berät und hilft Start-ups.

**3a** May: Chefin von SUPS, Nour: Projektmanagerin, Tamy: Organisations-Psychologin, Kevin: Logistik-Experte, Lina: Fachfrau für Medien und Kommunikation, Arno: IT-Berater

**3b b** Arno **c** Tamy **d** Lina **e** Kevin **f** May

**5a 1** May **2** Kevin

**6a 1** nicht **2** eine Stelle, sehr zufrieden **3** nichts, vergessen **4** nett

**6b** bekommen, erzählt, vergessen

**7a Partner/in A:** **2** den Bus verpasst **3** mein Handy im Bus verloren **4** zu spät zum Vorstellungsgespräch gekommen **5** die Stelle bekommen **Partner/in B:** **1** U-Bahn verpasst **2** eingekauft, aber mein Geld vergessen **3** ein Päckchen bekommen **4** das Kleid nicht gefallen **5** einen Freund besucht und wir viel Spaß gehabt

**7b Partner/ in A:** **2** habe ich den Bus verpasst **3** mein Handy im Bus verloren **4** bin ich zu spät zum Vorstellungsgespräch gekommen **5** habe die Stelle bekommen **Partner/in B:** **2** habe ich eingekauft, aber ich habe mein Geld vergessen **3** habe ein Päckchen bekommen **4** das Kleid hat mir nicht gefallen **5** habe ich einen Freund besucht und wir haben viel Spaß gehabt.

**7c Partner/in A:** 5, 2, 4, 1, 3 **Partner/in B:** 3, 1, 5, 2, 4

**8a** Ach komm! Oje! Das ist aber schade! Echt? Wow! Oh, cool! Hey, super! Das freut mich so.

**8b** ☺ Das freut mich so!; Hey, super! ☹ Oje!; Das ist aber schade!

## Lektion 21

**1 A** beide **B** Radiosprecherin **C** Frau **D** Nachbar

**4 3** HeidiM

**5a** 1, 3, 4, 5

**5b** du musst, darfst; er/sie/es/man muss, darf

**8a Hunde im Restaurant** ☺ Alexej, **Handyverbot in der Schule** ☺ Janina, ☹ Antonio **Zelten in der Natur** ☺ Lasha, ☺ Anna, ☹ David

## Magazin Modul 7

### Hören 1

**1** Emmy Noether, etwa Mitte 20, Mathematikerin **2** Albert Einstein, 42 Jahre alt, Physiker **3** Barbara Dürer, 63 Jahre alt, Mutter von einem Maler **4** Hannah Arendt, 18 Jahre alt, Politikwissenschaftlerin und Philosophin **5** Faber, 24 Jahre alt, Musiker **6** Franz Schubert, 28 Jahre alt, Komponist

### Hören 2 (mögliche Antworten) **Albert Einstein**

1879 in Ulm geboren, 1955 in den USA gestorben **Barbara Dürer** alt und krank, 1514 gestorben **Hannah Arendt** 1906 bei Hannover geboren, 1975 in New York gestorben **Julian Pollina** Künstlername Faber, Singer-Songwriter **Franz Schubert** 1797 geboren, mit 31 Jahren gestorben

**Lesen 1** Fleisch essen ist okay.

**Lesen 2** nicht gut, Rad

**Lesen 3a 1** Ja ☺: Natürlich darf man Fleisch essen! **2** Nein ☹: Warum darf man sowas machen? Tiere sind keine Sachen. **3** Neutral ☺: Man darf auch mal Fleisch essen.

**Hören B** hat einen Witz erzählt. M spricht nicht mehr mit B.; L hat etwas Privates erzählt, L hat gesagt: Erzähl das nicht weiter! C hat es aber doch weitererzählt.

**Hören/Lesen 1** nicht

**Hören/Lesen 2** unalt

## Modul 7

### Lektion 22

**1b a** 8,99 € **b** 60 **c** nur ein- oder zweimal

**3a 2** Kleidertausch **3** Selbstgemacht! **4** Second-handkleidung

**3b 2** cool **3** besonders gern **4** wichtig

**4a** 1B 2C 3A

**4b** am wichtigsten, am liebsten; wie, als, am wichtigsten

### Lektion 23

**2 3** Bei Regen ist Raphael besonders gern am See.

**3 1** Es regnet. **2** Es ist sonnig. **3** Es schneit. **4** Es ist bewölkt. **5** Es ist windig. **6** Es ist neblig. **7** Es donnert und blitzt. **8** Es hagelt.

**4a 1** A, C, B **2** C, A, B

**4b A** Das Wetter ist nicht schlecht! **B** Heute Nacht hat es stark geschneit! Hier sind es minus 10

Grad **C** Es war wohl zwei Wochen lang ziemlich windig und kühl., Der Himmel ist wolkenlos, die Sonne scheint.

**5a** 1D 2C 3A 4B

**5b Schnee mögen?** ☺ Natalie, denn sie fährt gern Ski. ☺ Carlo, denn er baut gern Schneemänner.  
**gern im Meer schwimmen?** ☺ Natalie, denn es gibt Haie. ☺ Carlo, denn er liebt das Meer. **Gewitter mögen?** ☺ Natalie, denn sie liebt Blitz und Donner. ☹ Carlo, denn Blitze sind gefährlich.  
**gern in die Stadt gehen?** ☺ Natalie, denn sie geht gern shoppen; ☹ Carlo, denn dort sind so viele Leute. **gern in den Bergen sein?** ☹ Natalie, denn dort ist es zu einsam. ☺ Carlo, denn er geht gern wandern.

**6b** in den / einen Dschungel, an den / einen Fluss, auf den Mond; in die / eine Wüste, in die / eine Stadt, auf die / eine Insel; in die Berge

**7a** 2 Regen, Stadt, laut **3** Schnee, Berge, kalt **4** Wind, Wald, schön

## Lektion 24

**1a** 1C 2B 3A 4D

**1b** 1 zwei Wochen **2** Ostern **3** Jürgen **4** ein Paar

**2a** 1 Vom 26. Februar bis zum 11. März **2** am 23. September **3** Am 19. April 1987 **5** Der 1. Oktober 2019

**4a Bild A** Prüfung bestanden -> Herzlichen Glückwunsch! **Bild B** Silvester -> Gutes / Frohes neues Jahr! **Bild C** Weihnachten -> Frohe Weihnachten! **Bild D** Ostern -> Frohe Ostern! **Bild E** Hochzeit -> Alles Gute / Ich gratuliere dir ganz herzlich zur Hochzeit! **Bild F** 1. Mai -> Schönen Feiertag / Schöne Feiertage!

**5a** Weltknuddeltag, Tag der älteren Generationen

**5b Weltknuddeltag** Nehmen Sie sie (= Ihre Mitmenschen) in den Arm und wünschen ihnen alles Gute zum Weltknuddeltag. **Tag der älteren Generationen** Man feiert und bekommt Informationen über das Leben von Senioren. **Autofreitag** Es gibt Sportveranstaltungen, Straßenfeste und Konzerte im Freien. Die Leute sind zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs.

**6b** würde, spielen, würden, machen, würde, bleiben

## Magazin Modul 8

**Lesen/Hören 1** Man kann viele Probleme auf einmal lösen.

**Hören 2** C, A, D, B

**Spiel 2** Lösungswort: SUPER!

**Film 1a** live in der Natur erleben!

**Film 1c live/analog:** fühlen, hören, sehen, riechen **digital:** fotografieren, im Internet zeigen, Videos machen, reden

**Lesen** 2, 3, 5, 6